

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Brief von Leo von König an Reinhold Schneider - K 2875**

**König, Leo**

**[S.l.], 1933-1943**

K 2875,90

[urn:nbn:de:bsz:31-301078](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-301078)

den 7. III. 39.

Liebter Herr Herrsche!

Herzliche He, daß ich diesen Brief d'ltin,  
 aber meine Geburtstag brachte so viele Glück-  
 sünfte, daß ich nicht alle selber hanteln kann.  
 Und nun diesen Haupten von Leipzig her, als  
 wir aus Gengen zurückkamen. Hier sitzen  
 dort, zusammen mit Lukes, nachher, immer  
 Kotschitz zu finden. Was vielen Fäpten  
 sind das Land eben sei auch in Fützig  
 sich selbst ausprobiert. Einmal in  
 1/2 Stunden großen Garten gefunden, in dem  
 Lukes ihren hässlichen Kotschitz ungenau  
 suchen und sie zu Tot auf noch unter-  
 flüchten können. So richtig wollten sie  
 zu 2 Haupten auf einem Grundstück  
 kaufen, aber das wäre Heißerlei bei einem  
 zu großen Belastung gewesen. Lukes

weißten uns zu helfen, ich habe in  
Lied zu verkaufen.

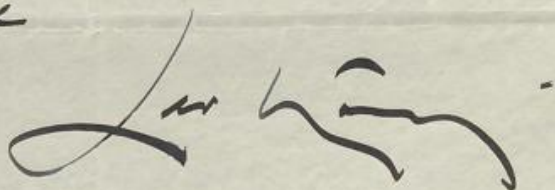
Es ist wirklich sehr schön von Ihnen an  
unserem Geburtstag gedacht zu haben. Auf son-  
nabende den Abend in München auf der Berg-  
straße mit Hochflurmann und anderen Münch-  
ener Malern. Stimmung die gleiche wie hier.  
Wie hier, auf Ihren die Malerei jetzt so viel  
zu sagen hat. Frankreich ist das Land, um die  
Augen für Sie zu öffnen. Besonders jetzt ist  
zu die Arbeit, die April in Paris zu machen.  
Aber dieses Heimt weißt zu machen, und  
so freuen wir uns Ihnen sehr auf Ihren Besuch  
bei uns. Wenn möglich, können Sie mich  
zu spät in Florenz, da wir sehr meine  
Foster sprechen erwarten, die während der  
Verbreitung des Fuzingens Hauptstadt, die meine  
Hauptstadt an Ort + Stelle abzusagen will,  
bei uns wohnen will.

Warme Stimmung in unserm Hause ist

II

lieber. 2/3 des Tages immer auf  
 einem + neuen saelig Satze von  
 der Zukunft. Was darüber denken wir  
 hoffentlich bald wieder schreiben.  
 Für die herzlich gegrußt von einem  
 Dein und

Ihre



P. S. Wie ist Ihre Frau auf die  
 neuen Kostz gemacht ab und auf  
 eine jüdische Küche gewöhnt?  
 Der Freitag Ihre Worte beginnen  
 in der Gegend von Harzgerode Thüringen.



Ich bin sehr dankbar für  
 die Unterstützung und  
 die Hilfe die ich von  
 Ihnen bekomme. Ich  
 hoffe das Sie bald  
 wieder kommen.

In Liebe  
 Ihr  
 [Name]

Ich habe die Briefe  
 bekommen und bin  
 sehr froh darüber.  
 Ich werde sie bald  
 lesen.